



Einladung zum Pressegespräch

7. Wunsiedler Forum:

„Willkommenskultur statt Ausgrenzung“

Die Festspielstadt Wunsiedel, das bundesweite Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt und das Bayerische Bündnis für Toleranz – Demokratie und Menschenwürde schützen, laden ein zum

**Pressegespräch anlässlich des 7. Wunsiedler Forums
Montag, den 20. Oktober 2014
17:00 Uhr, Fichtelgebirgshalle Wunsiedel**

Bei dem 2007 gegründeten Wunsiedler Forum treffen sich betroffene, interessierte und präventiv agierende Kommunen aus ganz Bayern sowie Engagierte in Bürgerinitiativen, um sich auszutauschen, zu informieren und im Engagement gegen Rechtsextremismus und für eine demokratische Kultur zu vernetzen.

Dieses Jahr soll der Austausch zwischen Politik und Zivilgesellschaft zum Thema „Willkommenskultur“ im Mittelpunkt stehen. Die Stadt Wunsiedel selbst hat in den vergangenen Monaten eine große Anzahl an Kontingentflüchtlingen und Asylbewerbern aufgenommen. So geht es anderen Kommunen in Bayern und der Republik auch.

- Welche Herausforderungen und Chancen bringt die Ankunft der Menschen mit sich?
- Wie kann eine Integration, insbesondere junger Familien gelingen und welchen Beitrag kann die Zivilgesellschaft in der Gestaltung einer Willkommenskultur aktiv leisten?
- Wie gelingt es, den Rechtsextremisten hierbei keinen Raum für ihre Aktivitäten zu bieten?

Es referieren unter anderen die Journalistin Jutta Neupert und der Präsident des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge Manfred Schmidt. Am Nachmittag haben die Teilnehmenden Gelegenheit, in sechs Workshops mit Praktikern unter anderem über die Themen „Öffentlichkeit herstellen“, „Kommunale Strategien entwickeln“, „Verein(t) für Demokratie und Courage“ und „Gemeinsame Handlungsstrategien und Erfahrungen in der Bildungsarbeit“ zu diskutieren (Programm anbei).

Im Anschluss wird Frau Grit Hanneforth die Broschüre „Was tun, damit`s nicht brennt?“ präsentieren. Hierbei handelt es sich um einen Leitfaden zur Vermeidung von rassistisch aufgeladenen Konflikten im Umfeld von Sammelunterkünften für Geflüchtete, der über die Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche & Rechtsextremismus, Evangelische Akademie zu Berlin und Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin veröffentlicht wurde und online abrufbar ist.

Beim Pressegespräch möchten wir Sie über die wichtigsten Ergebnisse und Diskussionspunkte der Tagung informieren.

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Karl-Willi Beck**, Bürgermeister der Festspielstadt Wunsiedel
- **Dr. Gregor Rosenthal**, Leiter der Geschäftsstelle des bundesweiten Bündnisses für Demokratie und Toleranz, Berlin
- **Anke Zimmermann**, Bayerisches Bündnis für Toleranz, Bad Alexandersbad
- **Jutta Neupert**, Journalistin vom Bayerischen Fernsehen, München
- **Grit Hanneforth**, Geschäftsführerin Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus, Dresden/ Berlin

Pressekontakt und Anmeldung:

Johanna Suwelack | Friedrichstraße 50 | 10117 Berlin | Tel.: 030 2545 04 - 464 | E-Mail: johanna.suwelack@bpb.bund.de